

Pressemitteilung

Seit zwei Jahren haben zukünftige Generationen eine Stimme

World Future Council freut sich zum Jubiläum über Erfolge

Hamburg, 8. Mai 2009. Um nachhaltiges Denken und Handeln auf allen Ebenen zu fördern und dadurch „einen Beitrag für den Erhalt des Lebens auf der Erde in all seiner Schönheit und Vielfalt zu leisten“ gründeten 50 internationale Persönlichkeiten am 10. Mai 2007 in Hamburg den World Future Council. Zwei Jahre später arbeiten siebzehn Mitarbeiter in fünf Büros auf drei Kontinenten für die Stiftung.

„Ich bin sehr stolz darauf, was wir in nur zwei Jahren erreicht haben“, sagt der Vorstandsvorsitzende Jakob von Uexküll, der 1998 in einem Radiointerview erstmals seine Idee für einen internationalen Zukunftsrat skizziert hatte. „Durch unseren hohen Einsatz für die Förderung Erneuerbarer Energien durch Energie-Einspeisegesetze haben wir es geschafft, dass der Bundesstaat Südaustralien ein solches Gesetz erlassen hat. Außerdem sind u. a. in Australien, Südafrika und den US-Bundesstaaten Hawaii, Indiana, Michigan und Minnesota Entwürfe für Energie-Einspeisegesetze eingebracht worden“.

Neben den umfangreichen Aktivitäten im Klima- und Energiebereich arbeiten im World Future Council Kommissionen zu den Themen Zukunftsfähige Finanzsysteme, Zukunftsgerechtigkeit sowie für Kinder- und Jugendprojekte. Die internationale Kinderkampagne gegen den Klimawandel KidsCall sammelte 2007 und 2008 ca. 15.000 Kinderbotschaften aus 45 Ländern, die vor dem G8-Gipfel dem japanischen Botschafter in Berlin überreicht wurden.

Das Jahr 2009 steht neben der Weiterentwicklung der inhaltlichen Arbeit für den WFC im Zeichen des Fundraising. Da die Grundfinanzierung Ende 2009 aufgebraucht sein wird, ist die Stiftung darauf angewiesen, weitere Spender von ihrer Arbeit zu überzeugen. „Es gibt bereits sehr positive Signale“, so Entwicklungsdirektorin Alexandra Wandel. „Aber damit wir auf dem bisherigen Niveau daran arbeiten können, die Welt für zukünftige Generationen zu erhalten, brauchen wir weitere Geldgeber, die unsere wirkungsvolle Art der Politikberatung unterstützen wollen“.

Das zweijährige Jubiläum des World Future Council feiern Mitarbeiter und Beiratsmitglieder am 14. Mai mit einem Umtrunk. Die internationalen Ratsmitglieder – darunter Bianca Jagger, Vandana Shiva, Francisco Whitaker und Prof. Dr. Hans-Peter Dürr – kommen im Herbst wieder nach Hamburg, um beim jährlichen Ratstreffen vom 1. bis 4. Oktober die Themen

und Arbeitsschwerpunkte für das kommende Jahr festzulegen und das bisher Erreichte zu bewerten.

Der World Future Council setzt sich für ein verantwortungsvolles, nachhaltiges Denken und Handeln im Sinne zukünftiger Generationen ein. Seine 50 Mitglieder kommen aus Politik, Geschäftswelt, Wissenschaft und Kultur – und von allen fünf Kontinenten. Der Rat identifiziert mithilfe seines Netzwerks von Wissenschaftlern, Parlamentariern und Umwelt-Organisationen weltweit zukunftsweisende Politikansätze und fördert ihre Implementierung auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene.

Medienkontakt:

Anne Reis
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

World Future Council
Tel.: +49-40-30 70 914-16
E-Mail: anne.reis@worldfuturecouncil.org
www.worldfuturecouncil.org